

Bericht des Vorstandes zum Jahr 2006 für die Hauptversammlung des Vereins am 25.03.2007



Die Villa
Verein für innovative
Jugendhilfe e.V.

Das Jahr 2006 wurde für den Verein von verschiedenen Entwicklungen geprägt:

1. Die wohl bedeutsamste Entwicklung des Jahres 2006 für den Verein Die Villa besteht darin, dass das Projekt Auszeit! nach der intensiven inhaltlichen Vorbereitung zum Ende des Jahres in die Umsetzungsphase übergeleitet werden konnte. Im November konnte mit Iris Soppa eine hervorragend qualifizierte und engagierte pädagogische Leitung für das Projekt gefunden werden, die ihrerseits bis zum 31.12. ein sehr geeignetes Mitarbeiterinnenteam für die Durchführung dieses Projektes zusammenstellen konnte.

Leider konnte Auszeit! seine Arbeit nicht wie erhofft schon an Weihnachten beginnen, weil zu diesem Zeitpunkt die Verhandlungen mit der Stadt Darmstadt über Fragen der Genehmigungspflicht einzelner Anteile des Projektes oder auch des gesamten Angebotes noch nicht abgeschlossen waren. Von Seiten des Vereines wurde entschieden, dass das Projekt vom Verein aus eigenen Mitteln für 12 Monate vollständig abgesichert wird. Im Herbst 2007 soll dann eine Entscheidung darüber getroffen werden, ob die inhaltlichen und finanziellen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Fortsetzung dieses Projektes bestehen oder ob es zum Jahresende eingestellt wird.

2. Die schulbezogene Arbeit wurde erfolgreich fortgesetzt und weiter entwickelt. Die vorhandenen Kooperationen konnten teilweise im Umfang deutlich ausgebaut werden. In der Zusammenarbeit mit dem Ludwig-Georgs-Gymnasium ergab sich nach langer Vorarbeit im Herbst 2006 die grundsätzliche Perspektive, dass von der Stadt im Laufe des Jahres 2007 neue Räume in der Darmstädter Innenstadt für die pädagogische Arbeit mit den Schüler/innen bereitgestellt werden.

Darüber hinaus ist eine weitere Partnerschaft entstanden: Mit der neu erbauten Grundschule in Pfungstadt Hahn hat Die Villa in zweierlei Hinsicht Neuland beschritten: Zum einen hat Die Villa hiermit die schulbezogenen Aktivitäten über die Stadtgrenzen von Darmstadt hinaus in den Landkreis Darmstadt-Dieburg ausgedehnt; zum anderen arbeitet sie erstmalig mit einer Grundschule zusammen. Die bisherigen Erfahrungen mit dieser Zusammenarbeit sind sehr positiv.

3. Der Bereich Freizeiten hat sich gut etabliert. Circa 50 Kinder und Jugendliche nahmen an den verschiedenen Angeboten des Vereins teil. Die Zufriedenheit der Jugendlichen und ihrer Eltern mit den Freizeitangeboten war ausgesprochen hoch, so dass das Engagement der Villa in diesem Feld erfolgreich war. Für das Jahr 2007 ist eine weitere strategische Fokussierung dieses Arbeitsfeldes geplant - für das Jahr 2008 wird eine kostendeckende Durchführung der Freizeitangebote angestrebt.
4. Die Einrichtung einer eigenen Jugendorganisation der Villa wurde von den Jugendlichen mit Unterstützung des Vorstandes weiter vorangetrieben. Erste Satzungsentwürfe wurden erarbeitet und mit Vertreter/innen des Jugendrings auf ihre Sachgemäßheit und Tauglichkeit hin besprochen. Da durch die Kooperation mit der Evangelischen Jugend im Bereich Freizeiten auch der Zufluss der entsprechenden Fördermittel sicher gestellt war,



Die Villa
Verein für innovative
Jugendhilfe e.V.

bestand kein organisatorischer Druck, diesen Prozess zu beschleunigen. Zielsetzung ist, die Jugendorganisation im Jahr 2007 zu konstituieren.

5. Keine Weiterentwicklung gab es im Zusammenhang mit unserem Projekt „Zentrum für schulische Entwicklungsförderung“. Durch organisatorische Veränderungen im Schulamt und durch die Umwälzungen, die die Kommunalwahl auf der politischen Ebene in Darmstadt mit sich gebracht hat, gab es im Jahr 2006 leider keine Ansprechpartner/innen, mit denen dieses Projekt hätte weiter vorangetrieben werden können. Sobald sich Möglichkeiten für eine Weiterarbeit an diesem Projekt ergeben, sollen die genutzt werden.
6. Finanziell erwies sich das Jahr 2006 insofern als erfolgreich, als die ehrgeizigen Vorgaben des Wirtschaftsplanes zu nahezu 100% umgesetzt werden konnten. Dies war auch die Voraussetzung dafür, dass die Verwirklichung des Projektes Auszeit! ohne weitere Akquise von Spendengeldern am Ende des Jahres in Angriff genommen werden konnte. Die bis zum Jahresende 2006 aufgelaufenen Rücklagen werden im Wirtschaftsjahr 2007 planmäßig nahezu vollständig verbraucht.
7. Organisatorisch wurde die im Jahr 2005 begonnene Umstellung des Finanz- und Personalverwaltungssystem im Großen und Ganzen erfolgreich vollzogen. Dies zeigte sich insbesondere bei der Erstellung des Jahresabschlusses 2006, der mit weitaus weniger Aufwand erstellt werden konnte als im Vorjahr. Basierend auf den aktuellen Erfahrungen soll im Jahr 2007 noch einmal ein weiterer Feinschliff des Buchungs-Instrumentariums und der entsprechenden Arbeitsprozesse erfolgen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass auch das Jahr 2006 für den Verein Die Villa ein sehr bewegtes und erfolgreiches Jahr war.

(H. Wille-Boysen, Vorsitzender des Vorstandes)